

Carolin Stix

Werdegang

- 2011-2017 Studium der Rechtswissenschaft an der Goethe Universität Frankfurt mit dem Schwerpunkt Grundlagen des Rechts.
- seit Oktober 2017 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Dr. h.c. Ute Sacksofsky.
- Dissertationsprojekt zu strukturellem Rassismus im Recht (gefördert von der Studienstiftung des deutschen Volkes).
- seit 2019 Gleichstellungsrätin des Fachbereichs 01 der Goethe-Universität Frankfurt.
- 2019-2021 Gastdozentin im Internationalen Programm Minerve, Kurs: Verfassungsrecht, Université Lyon II, Frankreich.
- 2019-2021 Gastdozentin für „Geschlechterverhältnisse im Recht“ an der Universität zu Köln im Masterstudiengang Gender und Queer Studies.

Herausgeberschaften und selbstständige Veröffentlichungen

Verfassungen – ihre Rolle im Wandel der Zeit. 59. Assistententagung Öffentliches Recht Frankfurt am Main 2019. Tagung der Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Wissenschaftlichen Assistentinnen und Assistenten, Frankfurt am Main 2019 (mit Philipp B. Donath u.a.).

Daten und Fakten zur Repräsentanz von Frauen in der Rechtswissenschaft, 3. Fassung, Frankfurt am Main 2018 (mit Ute Sacksofsky), abrufbar unter: https://www.jura.uni-frankfurt.de/73251138/Repraesentanz_Frauen_Sacksofsky_Stix_2018.pdf.

Zeitschriften- und Buchbeiträge

Einzelfall oder strukturelles Problem? Zur Verwobenheit von Recht und Rassismus, in: Zeitschrift des Deutschen Juristinnen Bundes, 2021, S. 45-46 (mit Valentina Chiofalo).

Recht und Rassismus: komplexe Komplizenschaft, in: der Freitag, 2021 (mit Valentina Chiofalo).

Rassismuskritik in der Rechtswissenschaft, in: Sebastian Bretthauer/Christina Henrich u.a. (Hrsg.), Wandlungen im Öffentlichen Recht. Festschrift zu 60 Jahren Assistententagung, Frankfurt am Main 2020.

Was lange währt und immer noch nicht gut ist – Zur Repräsentanz von Frauen in der Wissenschaft vom Recht, in: Kritische Justiz, 51. Jg. 2018, S. 464-474 (mit Ute Sacksofsky).

„Allein der Vortrag macht des Redners Glück.“: Dritter Werkstattbericht zur Assistententagung in Frankfurt am Main, Junge Wissenschaftler im Öffentlichen Recht 2018.

Expertisen

Stand der Bias-Forschung im Feld der Strafjustiz zu rassistisch motivierten Straftaten, Rechercheauftrag für das Deutsche Institut für Menschenrechte e.V. (DIMR), 2021.

Vorträge und Moderationen

Vortrag „Sprache und Gerechtigkeit“ bei den 50. Römerberggesprächen, Titel: „Sprache. Macht. Gerechtigkeit. – Wer darf wie reden?“, am 06.11.2021.

Moderation der Veranstaltung „Digitale Gewalt als rechtliches Phänomen“ des Gleichstellungsrates FB 01 der Goethe Universität im WiSe 2021/2022.

Moderation der Veranstaltung „Utopien einer geschlechtergerechten Welt im digitalen Raum“ des Gleichstellungsrates FB 01 der Goethe Universität im WiSe 2021/2022.

Vortrag „Diversität in der Veröffentlichungspraxis – Diagnosen und Herausforderungen“ im Arbeitskreis Junge Wissenschaft Recht und Politik am 29.07.2021.

Moderation des Panels „Verfassungswandel“ auf der 59. Assistententagung im Öffentlichen Recht (jetzt: Junge Tagung Öffentliches Recht) in Frankfurt am Main vom 19.-22.02.2019.

Vortrag „Immernoch: Sexismus in der Jurausbildung“ für den Arbeitskreis Kritische Jurist_innen der Universität Frankfurt (AkJ) am 04.07.2019.

Tagungsorganisation

59. Assistententagung im Öffentlichen Recht (jetzt: Junge Tagung Öffentliches Recht) in Frankfurt am Main vom 19.-22.02.2019.

Vortragsreihe zum Thema „Digitale Gewalt“ im WiSe 2021/2022 (mit dem Gleichstellungsrat FB 01 der Goethe Universität).